

Betrifft: Öffentliche Ausschreibung
Hier: Angaben zur Bekanntmachung einer Ausschreibung
Gewerk: Inspektions- und Wartungsarbeiten nach AMEV an Flaggenmastanlagen auf den Ecktürmen des Reichstagsgebäudes und auf dem Platz der Republik/ an der Westseite des Reichstagsgebäudes
Öffentliche Ausschreibung von Bauleistungen VOB, Teil A, Berlin

- a) Auftraggeber: Deutscher Bundestag
-Verwaltung-
Referat ZT 2 – VOB Vergaben
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon (030) 227-31086/34577
Telefax (030) 227-30374
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A § 3 Nr. 1 Abs. 1
Vergabe-Nr. ZT 2-T1-20-06/021 (Bitte stets angeben)
- c) Art des Auftrags: Wartungsvertrag nach AMEV
- d) Ausführungsort: Reichstagsgebäude des Deutschen Bundestages in Berlin-Mitte
- e) Art und Umfang der Leistungen: Ausführung von Inspektions- und Wartungsarbeiten nach AMEV an Flaggenmastanlagen auf den Ecktürmen des Reichstagsgebäudes und auf dem Platz der Republik/ an der Westseite des Reichstagsgebäudes
- f) Aufteilung in Lose: Nein
- g) Erbringung von Planungsleistungen: Nein
- h) Ausführungszeitraum: 01.01.2007 – 31.12.2009
- i) Angebote auf dem Postweg sind zu richten : Deutscher Bundestag, Verwaltung
Referat ZT 2 – VOB Vergaben
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon (030) 227-31086
Telefax (030) 227-30374
Anforderung der Verdingungsunterlagen bis zum **19.10.2006 (Eingangsstempel des Deutschen Bundestages). Die Verdingungsunterlagen werden kostenfrei an den Bieter abgegeben!**
- j) Persönliche Abgaben: Luisenstr. 35, Raum 5.11 (Frau Fritsch), 10117 Berlin
- k) Ende der Angebotsfrist: **24.10.2006, 11.00 Uhr (Eingangsstempel des Deutschen Bundestages)**
- m) Abfassung des Angebotes: Deutsch
- n) Anwesenheit bei der Öffnung der Angebote: Alle Bieter und deren Bevollmächtigte (eine entsprechende Vollmacht ist ggf. vorzulegen)
- o) Angebotsöffnung: **24.10.2006, 11.00 Uhr**
Ort: 10117 Berlin, Luisenstr. 35, Raum 2.17
- p) Geforderte Sicherheiten: Keine
- q) Zahlungsbedingungen: Gemäß Verdingungsunterlagen

- r) Arbeitsgemeinschaften Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Geforderter Eignungsnachweis: Dem Angebot sind die folgenden Nachweise bzw. Angaben beizufügen:
1. Angaben zum Umsatz in den letzten 3 Geschäftsjahren (VOB/A § 8 Nr. 3 (1) a)
 2. Ausführung von **vergleichbaren** Leistungen in den letzten 3 Geschäftsjahren (VOB/A § 8 Nr. 3 (1) b)
 3. Zahl der beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Berufsgruppen (VOB/A § 8 Nr. 3 (1) c)
 4. Angaben zur technischen Ausrüstung (VOB/A § 8 Nr. 3 (1) d)
 5. Angaben zu dem für die Leitung und Aufsicht vorgesehenen technischen Personal (VOB/A § 8 Nr. 3 (1) e)
 6. Nachweis über die Eintragung in das Berufsregister (VOB/A § 8 Nr. 3 (1) f)
 7. Nachweis der Haftpflichtversicherung) (VOB/A § 8 Nr. 3 (1) g)

Das Fehlen der unter 1 - 7 genannten (aktuellen und gültigen) Nachweise/Angaben bei Angebotsöffnung führt gem. § 25 Nr. 1 Abs. 1 Buchstabe b) VOB/A zum zwingenden Ausschluss des Angebotes.

Ein Gewerbezentralregisterauszug, eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft, eine Bescheinigung der Krankenkasse sowie der Nachweis über die Qualifikation des für die Leitung der zu vergebenen Leistung vorgesehenen Personals ist auf Verlangen der Vergabestelle bis zum Ablauf der von der Vergabestelle zu setzenden Frist nachzureichen, bei Nichtvorlage wird das Angebot ebenfalls ausgeschlossen.

Ebenfalls nachgefordert werden können Nachweise zur Qualifikation und Eignung von Nachunternehmern, sofern ein Nachunternehmereinsatz geplant ist. Die entsprechenden Unterlagen sind auf Verlangen der Vergabestelle bis zum Ablauf der von der Vergabestelle zu setzenden Frist nachzureichen, bei Nichtvorlage wird das Angebot ebenfalls ausgeschlossen.

- t) Ablauf der Bindefrist **20.11.2006**
- u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote. Es sind keine zugelassen.
- v) Nachprüfungsstelle nach § 31 VOB/A: Deutscher Bundestag
-Verwaltung-
Frau Referatsleiterin ZR 3
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon (030) 227-30538
Telefax (030) 227-36040